

Geheimnisvolles Schloss

Heiji x Kazuha, Shinichi x Ran, Aoko x Kaito, Sonoko x Makoto

Fanfic

Von -Mariah-

Kapitel 2: Die erste Nacht

So Leute da binsch wieda mal '_' hat bissel länger gedauert, mir ist nix eingefallen *drop* nya hoffe ma was mir eingefallen is ,das es gut is XDDIch grüsse hiermit mal alle die bei meinem Detektiv Conan RPG mitspielen^^:

ZakuroChan (Aoko), Heiji (XArashiX), Irrer/Kaito/Makoto (Medium-Yunalesca), Ran/Sonoko (XxfanexX) und Shinichi (ArashiKishuje)

Das Fanfic is nich haargenau wie das RPG, aber so ähnlich ^_^

Alle wussten nicht weiter, besonders die Mädels bekamen es allmählich immer mehr mit der Angst zu tun, auf einmal kam eine Stimme aus den Lautsprechern "Na ihr lieben, seit ihr denn gut angekommen, ich werde euch kriegen, hahahahaha". Nun war die Stimme wieder weg. "Wer tut nur sowas" jammerte Kazuha. Kaito sah in die Runde mit einem seufzen "Wir sollten nicht alleine in unseren Zimmern bleiben, am besten Heji bleibt bei Kazuha, Shinichi bei Ran, Makoto bei Sonoko und ich bei Aoko", "Und wer fragt mich" schaute Aoko Kaito skeptisch an. "Mecker nicht schon wieder rum, willst du lieber alleine bleiben". Darauf sagte Aoko nichts mehr. Den anderen stieg die Röte ein bisschen ins Gesicht. Nach 10 Minuten gingen alle ersteinmal in ihre Zimmer (immer zu zweit) und wollten ersteinmal schlafen. Da in jedem Zimmer ein grosses Bett war, reichte auch ein Bett für zwei. "Shinichi, sag mal glaubst du da will sich jemand rächen" saß Ran auf dem Bett und schaute den Boden an. Shinichi konnte sie so nicht sehen, sie sah traurig und ängstlich aus, also setzte er sich zu ihr und strich ihr über den Rücken "Hey ganz ruhig, wird schon alles gut, wie soll ich sonst der grösste Detektiv werden". Ran fing an zu lachen und umarmte ihn "Ich bin froh das du bei mir bist", worauf Shinichi rot wurde, was Ran zum Glück nicht sah. Bei Heiji und Kazuha ging der Streit mal wieder los "Heiji wie konntest´e so eine Einladung annehmen", "Entschuldige ma, aber ich kann eine Einladung nicht ablehnen, weils der Kazuha nicht gefällt", "Sie gefällt ja uns allen nicht, oder" drehte Kazuha sich um und legte sich aufs Bett. Sie machte die Augen zu und schlief auch relativ schnell ein. "Ach Kazuha, es tut mir so leid, aber ich konnt ja nicht wissen was passiert, du bedeutest mir doch so viel... da würd ich dich doch nie in so was schlimmes absichtlich mit reinziehen" deckte er sie zu und strich er über ihre Wange und lächelte "Sie schläft wie ein Engel". Draussen knallte die Tür, es war Aoko die die Tür

zuschmiss,nachdem Kaito ein paar Sachen aus seinem Zimmer zu ihr gebracht hat "Sag mal gehts noch oder warum knallst du die Tür so zu".Sie gab kein Kommentar,wurde stattdessen nur nervös.Kaito ging auf sie zu und winkte ihr mit der Hand vor dem Gesicht rum "Hallo,jemand da","Was,ähm... was ist" wurde sie rot.Er gab es auf und verstaute seine Sachen in ihrem Zimmer.In einem anderen Zimmer am ende des ersten Flurs lagen Makoto und Sonoko im Bett und waren unheimlich ruhig,das es Sonoko bald aufregte "Makoto jetzt sag was,ich merke doch das du noch nicht schläfst" klammerte sie sich an ihn.Makoto wiederrum wurde rot und war verblüfft,"Ein Mädchen braucht einen starken Mann der sie beschützt,damit dieses Mädchen weiterleben kann und hre Träume verwirklichen kann","Sonoko ich störe dich ungern,aber wir sind hier eingesperrt,von Träumen weit weg" schaute er sie ernst an.Sonoko wurde ruhiger wieder und konnte nur ein "Entschuldige" rausbringen,worauf Makoto lächelte.Bald schliefen alle ein und es war ruhig.Ruhig für eine Nacht,wo es den ganzen Tag so unruhig war.Doch richtig schlafen konnte keiner und die Nacht wurde auch kälter.Kazuha kuschelte sich,ohne zu wissen was sie macht an Heiji der sie in die Arme schloss im Schlaf.Auch bei den anderen gings nicht anders zu.

Am morgen dann wachten Makoto und Sonoko als erstes auf und schauten sich an,weil sie dicht nebeneinander schliefen "Ähm...schuldige" bekam Makoto grade so raus."Sonoko stand auf und schaute erstmal mit hochrotem Kopf aus dem Fenster,um luft zu bekommen,nachdem Schock.Sie öffnete das Fenster "Achja,wir sind ja hier in dem Schloss gefangen,das kann einem ziemlich deprimierend machen" seufzte sie.Makoto ging auf sie zu um auch einen Blick rauszuwerfen "Sieht nicht vielversprechend aus,immer noch abgegrenzt".Inzwischen wachten auch die anderen auf und alle zogen sich was anderes an,danach trafen sie sich in der Küche. "Sag mal Kazuha,war dir kalt die Nacht oder warum hast du dich an mich gekuschelt"flüsterte er ihr zu ,mit hochrotem Kopf sah Kazuha ihn an"Weiss ich selber nicht,verscheinlich geträumt irgendwas.//Aber so schlecht war es gar nicht in seinen Armen// dachte sie in Gedanken und ein lächeln machte sich auf ihren Lippen breit,was Heiji aber nicht mitbekam.Alle aßen was ,keiner sagte aber gross was.Sie blieben auch nach dem Essen noch eine Weile am Tisch sitzen und sagten nix,bis es wieder aus den Lautsprechern kam " Na gute Nacht gehabt,passt gut auf,heute geht es los".Kaito sprang auf " Der Kerl oder wer das auch immer ist,regt mich auf"."Wir müssen vorsichtig sein"

Na dann,schreibt Kommentare und ich hoffe wir sehen uns beim nächsten wieder XDD dann wirts vllt auch bissel länger das Kapitel,aber ma schau^^.Bis dann *winkZ*